

Sinja Kraus kämpft sich zurück: Nach Operation zur Topform in Linz!

Sinja Kraus blickt nach ihrer Handgelenks-Operation optimistisch auf die kommenden Tennis-Events in Linz und Australien.

Design Center Linz, 4020 Linz, Österreich - Ein aufregender Tag beim Upper Austria Ladies Linz! Die österreichische Tennis-Hoffnung Sinja Kraus, erst 22 Jahre alt, musste sich aufgrund plötzlicher Schmerzen einer Handgelenks-Operation unterziehen. Trotz dieser Herausforderung zieht die Wienerin eine positive Bilanz über ihre letzte Saison. "Ich habe fast drei Monate pausiert, aber dann im Sommer noch drei Turniere gewonnen," berichtet die Weltranglisten-212. voller Zuversicht. Kraus ist nun auf dem Weg zurück und plant, beim nächsten Turnier am 25. Dezember in Australien an den Start zu gehen, mit dem Ziel, bei den Australian Open in die Qualifikation einzuziehen. "Nächstes Jahr will ich es endlich ins Hauptfeld eines Grand-Slam-Turniers schaffen", fügt sie hinzu, optimistisch, was ihre Fortschritte angeht.

Kraus' packendes Match und überraschende Niederlagen

Im Hauptfeld des Turniers trat Kraus dann gegen die französische Spielerin Clara Burel an, wo sich der Spannungsbogen bis zur letzten Minute zog. Die mit einer Wildcard ausgestattete Kraus, die einzige Österreicherin im Hauptbewerb, unterlag jedoch Burel, der Nummer 52 der Welt, mit 1:6, 4:6. Obwohl sie den ersten Satz verpatzte, zeigte Kraus im zweiten Satz eine starke Leistung und kämpfte sich zurück

ins Spiel – unterstützt von frenetischen Fans in Linz. "Es fehlt mir einfach die Erfahrung auf einem solchen Niveau", reflektiert Kraus, die den Auftritt vor Heimpublikum als besonders eindrucksvoll empfand. Dieses Match, das knapp 70 Minuten dauerte, blieb spannend bis zum Schluss, aber trotz ihres unerschütterlichen Kampfgeistes blieb der Sieg Fiktion. Wie My Sport My Story berichtete, war es ein dramatisches Duell.

Das Turnier war nicht nur für Kraus spannend, auch die ehemaligen Champions wie Angelique Kerber und Camila Giorgi mussten frühzeitig ihre Segel streichen. Während Kerber, die nach einer Babypause zu ihrem Comeback antrat, gegen Lucia Bronzetti (WTA 58) mit 1:6, 3:6 verlor, erlebte Giorgi ein Déjà-vu gegen Clara Tauson, die sie ebenfalls in der ersten Runde besiegte. Solche unerwarteten Wendungen haben den Tag beim Upper Austria Ladies Linz noch aufregender gemacht, doch der größte Aufreger bleibt Sinja Kraus und ihr unverhoffter Kampfgeist, der die Herzen der Fans erobert hat. Wie LAOLA1 sah, bleibt abzuwarten, ob Kraus in ihrem kommenden Jahr die erhofften Früchte ihrer harten Arbeit ernten kann.

Details	
Ort	Design Center Linz, 4020 Linz, Österreich
Quellen	www.laola1.at
	mysportmystory.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at